K-3-1483-2 Zusammenhalt sichern – niemand bleibt zurück

Antragsteller*in: LAG QueerGrün
Beschlussdatum: 24.02.2021

Änderungsantrag zu K-3

Von Zeile 458 bis 463:
Zur Gesundheit gehört auch, Anfang und Ende des Lebens gut zu begleiten. Hebammen und Geburtshelfer begleiten den Weg ins Leben und sind für viele ~~Frauen~~Menschen sowohl während der Schwangerschaft als auch während und nach der Geburt wichtige Bezugspersonen. Dass Schwangere in Berlin kaum noch eine Hebamme finden, die sie im Wochenbett betreuen kann, ist ein unhaltbarer Zustand. Wir wollen ~~allen Frauen~~ aber allen weiterhin eine selbstbestimmte und sichere Geburt ermöglichen. Am Runden Tisch Geburtshilfe haben wir deshalb vereinbart, die

Begründung

Frauen sind (insbesondere trans* Männer, inter* oder non-binary Personen). Zudem sind Hebammen tatsächlich sogar in vielen Fällen nicht nur für die gebärende Person, sondern auch für deren Partner*in eine große Hilfe und wichtige Bezugs-/Ansprechperson. Diese kleine Umformulierung würde den Absatz also etwas inklusiver machen, die Bedeutung von Hebammen sogar noch stärker unterstreichen und dabei gleich gut lesbar bleiben.